

Pressemitteilung

Wintersaison

Hinweise zur Schülerbeförderung

Der Winter naht mit großen Schritten. Noch sind laut Wetterbericht keine ungewöhnlichen Witterungsverhältnisse zu erwarten, doch das kann sich leicht ändern. Der Landkreis informiert daher wie üblich über die allgemeinen Regeln der Schülerbeförderung in der kalten Jahreszeit.

Bei plötzlich auftretenden extremen Witterungsbedingungen wie Eisregen, starkem Schneefall oder auch heftigem Sturm kann der Landkreis Helmstedt entscheiden, dass der Regelunterricht an diesem Tag ganz oder teilweise ausfällt, wenn die Schülerinnen und Schüler den Schulweg nicht unter zumutbaren Bedingungen zurücklegen können. Diese Entscheidung wird schnellstmöglich nach Absprache mit der Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig (KVG) getroffen.

Die kostenlose Bürgerinformations- und Warn-App „BIWAPP“ informiert über witterungsbedingten Unterrichtsausfall. Sie steht in den einschlägigen App-Stores als Download zur Verfügung. Wer sie nutzt, erhält neben Katastrophenmeldungen und Unwetterwarnungen auch andere wichtige und eilige Informationen des Landkreises.

Selbstverständlich werden Meldungen zum witterungsbedingten Unterrichtsausfall auch weiterhin auf der Internetseite des Landkreises veröffentlicht. Die Radiosender der Region werden ebenfalls stets entsprechend informiert.

Bei angeordnetem Unterrichtsausfall können Eltern ihre Kinder trotzdem zur Schule schicken; eine Betreuung durch Lehrkräfte und Ganztagspersonal ist dort sicherzustellen. Auch im umgekehrten Fall gilt der Elternwille: Fällt der Unterricht nicht offiziell aus, können Eltern ihr Kind auch zu Hause behalten bzw. vorzeitig vom Unterricht abholen, wenn sie den Schulweg aufgrund der Witterungsverhältnisse für zu gefährlich halten.

Kontakt:

Referat A, Pressestelle

Kreishaus 1

Raum 016

Hausadresse:

Südertor 6
38350 Helmstedt

Bearbeitet von:

Sebastian Dettmer

E-Mail:

pressestelle@landkreis-helmstedt.de

Durchwahl: 05351 121-1135

Mobil: 0160 46 48 149

Datum

09.11.2023